



Forstliche Versuchs-
und Forschungsanstalt
Baden-Württemberg

FVA-Einblick 2/2020

Liebe Leserinnen und Leser,

auch in der zweiten Ausgabe unseres FVA-Einblicks bieten wir Ihnen einen bunten Reigen verschiedener Waldthemen. Denn: So vielfältig unsere Wälder sind, so vielschichtig ist unsere Forschungsarbeit. Werfen Sie mit uns einen Blick in die Zukunft: Welche Bäume könnten bald in unseren Wäldern stehen? Welche alternativen Baumarten eignen sich für den Waldbau? Wie kann Waldarbeit sicherer werden? Und – was gibt es eigentlich Neues an der FVA?

Viel Freude beim Lesen!
Ihre FVA-Redaktion

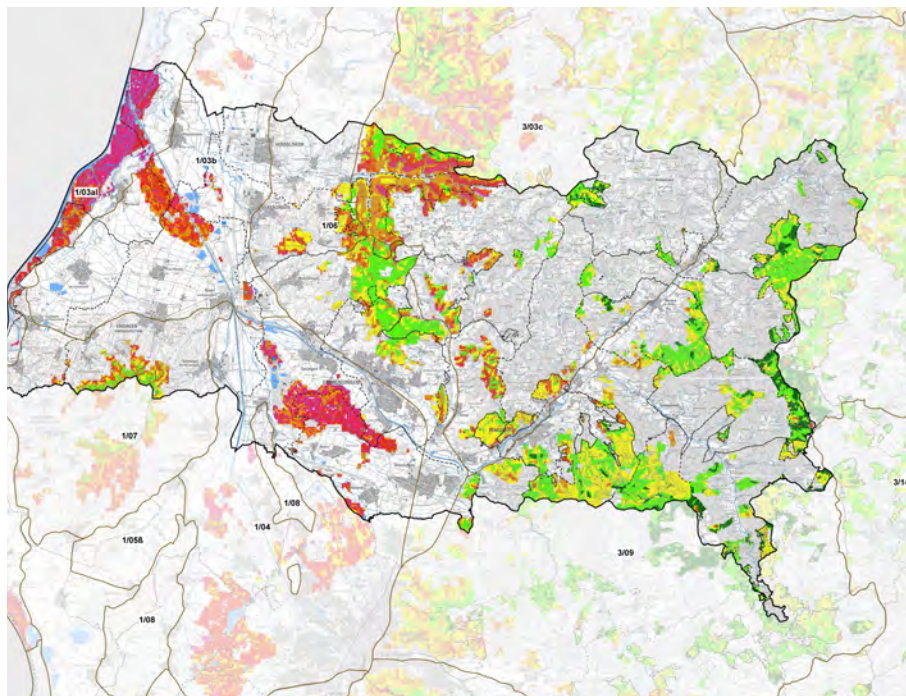
Themen

Aktuelles aus der
FVA

Praxistipps

Welche Bäume stehen künftig in unseren Wäldern? – Baumarteneignungskarten 2.0

Um die Frage zu beantworten, welche Bäume wie gut im Klimawandel wachsen, geben wir Karten mit Informationen zu Waldbauplanung und Waldentwicklung heraus, die die Einflüsse des Klimawandels berücksichtigen. Die neuen Baumarteneignungskarten sind eine Weiterentwicklung der ersten Kartengeneration aus dem Jahr 2010.



[Zum Artikel](#)

Weitere Links zum Artikel

Sie haben Fragen zu den Baumarteneignungskarten? [Antworten gibt's in unseren FAQs.](#)

Sie interessieren sich für die wissenschaftlichen Grundlagen der Karten? [Den Leitfaden für das Portal Klimafolgenforschung FVA finden Sie hier als PDF \(330 KB\).](#)



Projektabschluss: Arbeitssicherheit bei der Waldarbeit

Dass bei der Waldarbeit auch Unfälle passieren können, steht außer Frage. Doch die Unfallzahlen im Staatswald Baden-Württembergs sind seit 2005 auf hohem Niveau: In den vergangenen Jahren gab es etwa 150 meldepflichtige Unfälle pro Jahr. Was sind die Unfallursachen und wie lassen sie sich künftig vermeiden? Das haben Forschende der FVA analysiert.

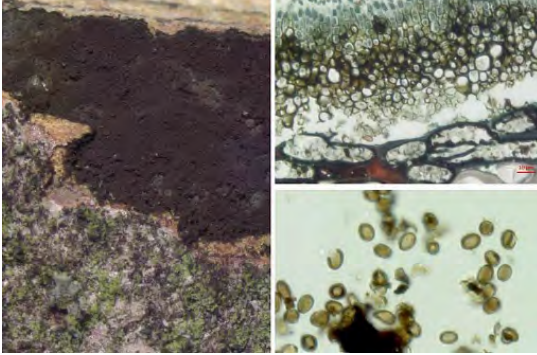
[Zum Artikel: Arbeitssicherheit bei der Waldarbeit](#)



Weide mäh-en auf dem Versuchsgelände Liliental

Jedes Jahr zieht eine Schafsherde auf das FVA-Versuchsgelände Liliental und verbringt dort grasend die warmen Monate. Die Beweidung beginnt in der Regel Ende Mai. Was einst mit einer Diplomarbeit angefangen hat, ist nun seit zwölf Jahren eine erfolgreiche und umweltfreundliche Alternative für die Geländepflege im Liliental.

[Zum Artikel: Beweidebeginn auf dem Versuchsgelände Liliental](#)



Ahorn-Rußrindenkrankheit

Der Erreger wurde 2005 erstmals auch in den Wäldern Südwestdeutschlands nachgewiesen. Neben der Gefahr für Bäume besteht hier auch ein Potenzial für gesundheitliche Beeinträchtigungen bei Menschen. Aufgrund der Trockenheit der vergangenen Sommer häufen sich die Nachweise für den Pilz in Südwestdeutschland.

[Zum Artikel: Ahorn-Rußrindenkrankheit](#)

Alternative Baumarten im Klimawandel

Der Klimawandel wird unsere heimischen Wälder verändern und es müssen schon heute langfristige waldbauliche Entscheidungen getroffen werden. Die Artensteckbriefe sind ein erster Schritt auf der Suche nach Alternativbaumarten und fassen die praxisrelevanten wissenschaftlichen Kenntnisse zu 25 Baumarten zusammen.

[PDF-Download: Artensteckbriefe \(3,9 MB\)](#)



Waldschutzsituation 2019/2020 in Baden-Württemberg

Die Wälder in Südwestdeutschland leiden nach wie vor unter den Folgen von Dürre, Sturm- und Schneebruch – davon haben Borkenkäfer besonders an Fichte und Tanne profitiert. In Laubwäldern findet Kahlfraß durch Schwammspinner statt. Die Kiefer leidet in der gesamten Oberrheinebene unter einem komplexen Schadgeschehen. Das Eschentriebsterben befindet sich weiter auf hohem Niveau.

[Zum Artikel: Waldschutzsituation](#)



FVA im Wandel: neuer Abteilungszuschnitt

Die FVA geht mit der Zeit und hat ihren Abteilungszuschnitt angepasst: Die neu gegründete Stabsstelle "Gesellschaftlicher Wandel" betrachtet den Wald im gesamtgesellschaftlichen Kontext. Auch die ehemalige Abteilung "Forstökonomie und Management" sowie der Arbeitsbereich "Wildtierökologie" haben mit der Umstrukturierung eine Änderung und Aufwertung erfahren.

[Zum Artikel: neuer Abteilungszuschnitt](#)



Wildtiermonitoring am Hochrhein

Wie können verschiedene Akteure fachlich zusammenarbeiten? Das ist eine der Fragen, die im Gemeinschaftsprojekt "Wildtiermonitoring am Hochrhein" gestellt worden ist. Zwar mögen verschiedene Institutionen unterschiedliche Interessen an Forschung, Naturschutz und Jagd haben, sie überschneiden sich aber bei der Frage nach dem Umgang mit Wildtieren.

[Zum Artikel: Projektabschluss](#)
[Download des Berichts \(PDF, 8,5 MB\)](#)



Die FVA auf Instagram

Kurze Einblicke in die Waldforschung, Infos zu aktuellen Waldthemen und der Arbeit der FVA gibt es nun auch mehrmals die Woche auf Instagram. Wie entwickelt sich die Situation um Borkenkäfer und Eichenprozessionsspinner? Was können Waldbesuchende bei ihrem Spaziergang tun, um Wildtiere nicht unnötig zu belasten? Diese und viele weitere Fragen beantworten wir auf dem Account.

[Zum Instagram-Account der FVA](#)

Praxistipps

Aktuelle Informationen zum Eichenprozessionsspinner (EPS)

Die Abteilung "Waldschutz" der FVA bietet mehrere Newsletter zum Borkenkäfer an sowie die "Waldschutz-Info". Neu dazugekommen ist die "Eichenprozessionsspinner-Info". Hier wird von März bis September anlassbezogen über die Entwicklung, das Monitoring und die Handlungsempfehlungen zum Umgang mit dem EPS informiert.

→ [Zu den Waldschutz-Newslettern](#)

Risiko- und Krisenmanagement

- Wie sieht erfolgreiches Risikomanagement aus?
- Was ist eine angemessene Reaktion auf ein identifiziertes Risiko?
- Was sind die Grundsätze der Krisenkommunikation?

Das [Handbuch Risiko- und Krisenmanagement](#) bietet eine Sammlung an Artikeln zum Thema.

→ [Zum Handbuch "Risiko- und Krisenmanagement" auf waldwissen.net](#)

Termine & Aktuelles

- **Bitte beachten Sie:** Die FVA-Kolloquien finden aktuell nicht statt. Sobald dies wieder möglich wird, informieren wir Sie! Aktuelle Informationen zu unseren Veranstaltungen finden Sie außerdem immer unter "Aktuelles" [auf der Internetseite der FVA](#).
- Viele unserer Beschäftigten arbeiten im Homeoffice oder sind für die Betreuung ihrer Kinder freigestellt. Daher ist die telefonische Erreichbarkeit reduziert und es kann zu erhöhten Bearbeitungszeiten kommen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

In eigener Sache

Nach einem halben Jahr wollen wir's wissen: Wie finden Sie unseren neuen Webauftritt? Dafür haben wir einen – versprochen – sehr kurzen Fragebogen erstellt und freuen uns auf Ihre Rückmeldung:

[Zur anonymen Online-Umfrage](#)



Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg

Redaktion.FVA-BW@forst.bwl.de

Waldkulisse ©Gluiki – stock.adobe.com

[Abmeldelink](#) | [unsubscribe](#) | [Lien de désinscription](#) | [Anular suscripción](#) | [Link di cancellazione](#)